

Tourist-Information Rinteln

Marktplatz 7
31737 Rinteln

Tel: +49 5751 403980

touristikzentrum@westliches-
westerbergland.de
<http://www.westliches-westerbergland.de>

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 24. September 2020 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Tourist-Information
Rinteln

©Simon Kesting

Haupteingangsbereich Bürgerhaus

Haupteingangsbereich Bürgerhaus



Haupteingangsbereich
Bürgerhaus

©Simon Kesting



Haupteingangsbereich
Bürgerhaus

©Simon Kesting



Haupteingangsbereich Bürgerhaus

©Simon Kesting

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg vor dem Eingang entlang der Fassade



Weg vor dem Eingang entlang der Fassade

©Simon Kesting



Weg vor dem Eingang entlang der Fassade

©Simon Kesting

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 180 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Stufen vor Haupteingang



Stufen vor Haupteingang

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 2

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist nicht hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Kundenraum



Kundenraum

©Simon Kesting



Kundenraum

©Simon Kesting

Tourist-Information



Tourist-Information

©Simon Kesting



Tourist-Information

©Simon Kesting



Tourist-Information

©Simon Kesting

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 7 m

TIEFE des Raums: 6 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Flur von der Haupteingangstür zur Tür der Tourist-Information



Flur von der Haupteingangstür zur Tür der Tourist-Information

©Simon Kesting



Flur von der Haupteingangstür zur Tür der Tourist-Information

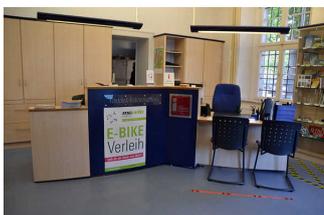
©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 2 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Schalter

Beratungsschalter



Beratungsschalter

©Simon Kesting



Beratungsschalter

©Simon Kesting

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting

Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg außen

Weg außen zu WC und Nebeneingang



Weg außen zu WC und Nebeneingang

©Simon Kesting



Weg außen zu WC und Nebeneingang

©Simon Kesting



Weg außen zu WC und Nebeneingang

©Simon Kesting



Weg außen zu WC und Nebeneingang

©Simon Kesting

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 30 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Weg vor dem Eingang entlang der Fassade



Weg vor dem Eingang entlang der Fassade

©Simon Kesting



Weg vor dem Eingang entlang der Fassade

©Simon Kesting

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 180 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Nebeneingang



Nebeneingang

©Simon Kesting

Nebeneingang für Menschen mit Behinderungen



Nebeneingang
für Menschen mit
Behinderungen

©Simon Kesting



Nebeneingang
für Menschen mit
Behinderungen

©Simon Kesting

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschanke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Weg außen

Weg vor dem Eingang entlang der Fassade



Weg vor dem Eingang entlang der Fassade

©Simon Kesting



Weg vor dem Eingang entlang der Fassade

©Simon Kesting

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 180 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Weg außen zu WC und Nebeneingang



Weg außen zu WC und Nebeneingang

©Simon Kesting



Weg außen zu WC und Nebeneingang

©Simon Kesting



Weg außen zu WC und Nebeneingang

©Simon Kesting



Weg außen zu WC und Nebeneingang

©Simon Kesting

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 30 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Aufzug vom Nebeneingang zum EG



Aufzug vom
Nebeneingang zum
EG

©Simon Kesting



Aufzug vom
Nebeneingang zum
EG

©Simon Kesting



Aufzug vom
Nebeneingang zum
EG

©Simon Kesting

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind nicht in der Türleibung oder im Türrahmen taktil erfassbar.

Flur vom Aufzug zur Tür Tourist-Information



Flur vom Aufzug
zur Tür Tourist-
Information

©Simon Kesting



Flur vom Aufzug
zur Tür Tourist-
Information

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Technische Hilfsmittel

Technische Hilfsmittel

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Rollator,

Die Homepage ist barrierefrei laut: Unbekannt .

Führung

Führung

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Bedienelemente / Leitsystem

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Simon Kesting



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Simon Kesting

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind teilweise visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind überwiegend mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können überwiegend zur Orientierung genutzt werden.

Fast alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Folgende Bereiche sind nicht gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet: Nebeneingang und Flure vom Aufzug

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.